

Badischer Abend des Gesangvereins

Einer lieb gewordenen Tradition folgend, lud der Männergesangverein Buggingen (MGV) am 7. November die Bevölkerung ins Rathauscafé ein. Unter dem Motto „Badischer Abend mit Badischen Genüssen“ hatten einige Sänger mit ihren Ehefrauen selbstgemachte Speisen vorbereitet: Es gab Gekochtes Rindfleisch mit Meerrettich und Preiselbeeren, dazu wurden, je nach Wunsch, Bouillon-Kartoffeln oder/und Scharwaie gereicht. Und eine Nudelsuppe - auch die Nudeln waren selbstgemacht - erfreute die Gäste. Diesen „Badischen Genüssen“ wurde kräftig zugesprochen, die Männer hinter der Theke mussten Schwerarbeit leisten. Einheimische Getränke, darunter auch alkoholfreie, fanden dankbare Abnehmer.



Günther Schlenker, der Vorsitzende des MGV, begrüßte alle Anwesenden und wünschte allen einen schönen Abend. Walter Jost, einer unserer Ehrenbürger, und seine Frau ließen es sich auch schmecken. Bürgermeister Johannes Ackermann musste sich wegen einer anderen Verpflichtung entschuldigen.

Nun wurde Karl Gallus, einer der Sänger, seinem Ruf als Dichter des MGV gerecht, fasste den heutigen Abend in lyrische Zeilen und pries den Wein im Allgemeinen und den Bugginger Rebensaft im Besondern. Alle Zuhörer fühlten sich von den humorvollen Worten angesprochen und applaudierten hochofren.

Nachdem der erste Hunger gestillt war, nahmen die Sänger in ihren roten Hemden eine unkonventionelle Aufstellung. In Abwesenheit des Dirigenten und seines Vizes gaben die Männer ihr Bestes. Markus Kraft, der stellvertretende Vorsitzende, riss sich von seiner stressigen Aufgabe der Essensausgabe los und übernahm spontan die Führung des Chores. Und das mit Erfolg, der Verein wird dieses Talent im Auge behalten müssen.

Bei einer bunt zusammengewürfelten Auswahl an Liedern beteiligten sich die Gäste rege, hier fielen auch gesanglich unermüdliche Stimmen auf. Angeregte Gespräche auf der einen Seite und flotte Gesangsstücke auf der anderen ergaben den hohen Unterhaltungswert dieses Herbstfestes.

Die Stimmung im Rathauscafé ließ nur einen Schluss zu: man wird sich auch im kommenden Jahr wieder hier treffen.

gez. Winfried Oberlin (Schriftführer)